

Pressemitteilung

hotelforum: Bretterbude, Heiligenhafen, ist „Hotelimmobilie des Jahres 2017“



Bretterbude in Heiligenhafen

München, 7. Oktober 2017 – Die Auszeichnung „Hotelimmobilie des Jahres 2017“ erhält dieses Jahr die **Bretterbude** in Heiligenhafen an der Ostsee. Der Preis wird im Rahmen des hotelforum-Galaabends am 6. Oktober verliehen.

Andreas Martin, Geschäftsführer der hotelforum management GmbH: „Die Bretterbude ist im positiven Sinne des Wortes eine Bretterbude: von der in unterschiedlichen Hölzern gestalteten Fassade angefangen, über individuell gestaltete Bretterbutzen, bis zur Knetkammer und dem Plankenverleih ist das Thema Holz überall präsent und zwar rau und klar, aber auch herzlich, wie es der Sprache der Ostseeküste entspricht. Die Bretterbude überzeugte die hotelforum-Jury mit diesem stimmigen Gesamtkonzept für alle Altersgruppen und in bester Küstenlage.“

Das architektonische Konzept des Neubaus ist an Hummerbuden auf Helgoland angelehnt und wirkt optisch wie in kleine einzelne Häuser aufgeteilt. Dadurch, dass das Gebäude in den bereits vorhandenen Deich integriert wurde, ist es auf der Meerseite nur drei Stockwerke hoch, auf der Südseite verfügt es jedoch über vier Etagen. Das gesamte Haus wurde mit vier verschiedenen Sorten Echtholz verkleidet, die verschieden schnell altern und damit für ein lebendiges Fassadenbild sorgen.

Die Inneneinrichtung ist puristisch und industriell geprägt. Die gesamten Flure und öffentlichen Bereiche sind nur grob verputzt. In den Zimmern, die in der Bretterbude „Butzen“ heißen, wird die industrielle Anmutung durch viel Holz aufgelockert. Die meisten Elemente sind Sonderbauten und wurden extra angefertigt. Das Mobiliar in Leder und Stahl weist Feinheiten auf, wie beispielsweise Barhocker aus alten Fahrradsatteln oder Sitzmöglichkeiten aus Europaletten.

Martin: „Die Bretterbude spricht im wahrsten Sinne des Wortes eine eigene Sprache. Man kann Holzklasse buchen oder die große Butze mit Meerblick – und einer im Raum freistehenden Badewanne!“

Die Bretterbude verfügt über das Restaurant „Strandschuppen“ mit 149 Innen- und 80 Außenplätzen, eine „Spelunke“ (Reinkarnation einer alten Hafempinte), zwei Tagungsräume („Renate und Hans-Hinnerk“) sowie einen Spa-Bereich mit finnischer Sauna, Dampfbad, Außenbereich und drei „Knetkammern“.

Aus den 50 Hotelbewerbungen aus 12 europäischen Ländern hatte die interdisziplinär besetzte 17-köpfige Jury dieses Jahr aufgrund der hohen Anzahl der Bewerbungen, deren Vielfalt und Qualität 12 Nominierte aus sechs Ländern ausgewählt. Aus diesen 12 Nominierten wurden wiederum drei Finalisten gewählt:

Bretterbude, Heiligenhafen
Motel One Berlin-Upper West
Roomers, Baden-Baden

Martin zu den Finalisten: „Die Wahl der drei Finalisten war im Vorfeld wieder mit intensiven Jurydiskussionen verbunden. Die Bretterbude besetzt eine exklusive Küstenlage und spricht damit alle Generationen, aber auch unterschiedliche Reisebudgets an. Motel One ist es mit dem Upper West wieder gelungen, einen exklusiven Innenstadort zu besetzen, um den sich auch andere Hotelmarken in höheren Hotelsegmenten intensiv bemüht hatten. Gleichzeitig wurde das Hotelkonzept in punkto Zimmereinrichtung und öffentlichen Bereichen sichtbar weiterentwickelt. Das Roomers Baden-Baden schließlich, mit stilsicherer italienischer Handschrift eingerichtet, ergänzt perfekt die Baden-Badener Hotellandschaft mit einem bisher nicht besetzten Standort direkt gegenüber dem hiesigen Festspielhaus, dem größten übrigens in Deutschland!“

Angesprochen bei der Ausschreibung des Preises waren sowohl Hotelentwickler als auch -eigentümer und -betreiber. Für die „Hotelimmobilie des Jahres“ haben sich zwischen Januar 2016 und Juni 2017 eröffnete Hotels beworben, die sich durch ein gelungenes Gesamtkonzept aus Architektur, Gestaltung und Innovation vom Wettbewerb abheben. Entscheidend dabei ist laut hotelforum die erfolgreiche und homogene Zusammenführung der einzelnen Aspekte zu einem gelungenen und wirtschaftlich erfolgreichen Hotelkonzept.

Gewinner „Hotelimmobilie des Jahres 2017“:

Bretterbude, Heiligenhafen

Standort: Heiligenhafen, Deutschland

Eigentümer: Bretterbude GmbH & Co. KG

Betreiber: Bretterbude GmbH & Co. KG

Projektentwickler: Jens Sroka

Architekt: Architekturwerkstatt Ladehoff

Innenarchitekt: Architekturwerkstatt Ladehoff

Betriebstyp / Kategorie: Ferienhotel / „Holzklasse“, aber keine offizielle Kategorisierung

Bauzeit: 11 Monate

Zimmeranzahl: 87 Butzen (Zimmer)

Drei Finalisten in alphabetischer Reihenfolge:

Bretterbude, Heiligenhafen (Deutschland)

Motel One Berlin-Upper West (Deutschland)

Roomers, Baden-Baden (Deutschland)

12 nominierte Hotels in alphabetischer Reihenfolge:

25hours Hotel Langstrasse (Zürich, Schweiz)

Bretterbude, Heiligenhafen (Deutschland)

DOCK INN Hostel Warnemünde (Deutschland)

Haymarket by Scandic (Stockholm, Schweden)

HOTEL LUNGARNO (Florenz, Italien)

Hotel Oderberger Berlin (Deutschland)

Motel One Berlin-Upper West (Deutschland)

Novotel London Canary Wharf (Großbritannien)

Provocateur (Berlin, Deutschland)



Roomers, Baden-Baden (Deutschland)
Sir Nikolai (Hamburg, Deutschland)
YOOMA URBAN LODGE (Paris, Frankreich)

Die Preisträger bisher:

Reichshof Hamburg CURIO Collection by Hilton (2016), Hotel Zoo Berlin (2015), Holzhotel Forsthofalm Leogang (2014), Radisson Blu Hotel Nantes (2013), Hotel TOPAZZ Wien (2012), 25hours HafenCity Hamburg (2011), Roomers Frankfurt (2010), Lindner Park-Hotel Hagenbeck (2009), 25hours Frankfurt (2008), Schloss Elmau Luxury Spa & Cultural Hideaway (2007), Hotel Daniel Graz (2006), Colosseo Erlebnishotel Rust (2004), Rocco Forte Hotel Amigo Brüssel und Accor Suite Hotel Hamburg (2003), Hilton Köln (2002).

Weitere Informationen zum hotelforum:

Das hotelforum ist die europäische Fachkonferenz für Hotel- und Immobilienexperten und seit 15 Jahren der jährliche Fixpunkt für Networking und fachlichen Austausch im Bereich Hotelimmobilien. Das Konferenzprogramm und die Abendveranstaltung im Hotel Bayerischer Hof in München bieten eine hochqualifizierte Kommunikationsplattform. Höhepunkt des Galaabends ist die Preisvergabe „Hotelimmobilie des Jahres“. Veranstalter ist die hotelforum management GmbH, zu der sich die Hotelimmobilienexperten von PKF hotelexperts, Wien (www.pkfhotels.com), STIWA Real Estate Advisory, München (www.stiwa-rea.de) und Andreas Martin, Berlin, zusammengeschlossen haben. 2017 findet das hotelforum am Freitag, 6. Oktober statt. Weitere Informationen unter www.hotelforum.org.

Ansprechpartner hotelforum:

Andreas Martin
Geschäftsführer
hotelforum management GmbH
T +49 (0)30 841 82 138
M +49 (0)172 8961737
andreas.martin@hotelforum.org
www.hotelforum.org

Ansprechpartnerin Presse:

Martina Rozok



ROZOK GmbH

T +49 (0)30 400 44 68-1

M +49 (0)170 23 55 988

m@rozok.de

www.rozok.de